

169 A

[1653 Oktober]

A

NOTIZEN [DES TAGSATZUNGSGESANDTEN, BEATS II. ZURLAUBEN, UEBER DIE KOSTEN, DER IN ZUG ABGEHALTENEN TAGSATZUNG DER VIII ALTEN ORTE VOM 20. - 24. OKTOBER]

EA VI 1, 201 (Nr. 109)

"Zürich 3 gsanten¹ für Jeden die 116 R

Jtem H. Landamman [Jakob] M a r t i von Glarus auch die 116 R. Macht Jn Summa 464 R

Wytters Zum Hirtzen [in Zug] für das Extra 50 R.²

Demnach Zur Kronen [in Zug] Catholische H. Gesanten - 11 undt für Jeden auch die 116 R, bringt Jn Summa 1276 R

Jtem Extra daselbsten 90 R

Macht überal ... 1880 R

Reysgeldt 1200 R

Summa 3080 R

Möchte vilicht den ampts Lütten [im Thurgau] als Landvogt, Landschreiber, Landammann, Landweibel, Stubstituten oder andern meer für sich selbs Machen, dan ich nüt anders weis weder wie ob vermerck[t] Jst.³"

1) Zürich entsandte zu dieser Tagsatzung laut Abschied nur 2 Gesandte, nämlich Johann Heinrich W a s e r und Salomon H i r z e l.

2) Von späterer Hand ist hinzugekommen "Jst noch 50 R", diese 50 R folgen nach dem Gesamttotal nochmals.

3) An dieser Tagsatzung wurde eine Verordnung über die Amtsleute im Thurgau erlassen, vgl. EA VI 1, 1158 Art. 74.

Dieser letzte Abschnitt ist von einer anderen Hand geschrieben.

AH 53, 380 - Blatt 380^v leer

170

1627 März 4., Zug

A

SCHREIBEN VON [GARDEHPTM. KONRAD III.] ZURLAUBEN AN [BARTHELEMY] ROLLAND, "SECRETAIRE ET JNTERPRETTE DU ROY [LUDWIG XIII.] EN LANGUE GERMANIQUE", PARIS

"Depuis la vostre du 17^{me} Janvier Je n'ay reçeue aucune nouvelle ny de mon fils [F r a n z Zurlauben] ny de ma Compagnie ny Responce aucune de Monseigneur le Marechal [und Colonel général des Suisses et Grisons, François